

August 2019

Herbstliche Ausflüge zu den Zeitspuren im Land der 1.000 Hügel

Anschaulichen Geschichtsunterricht aus unterschiedlichen Perspektiven und Epochen bieten [vier neu gestaltete historische Schauplätze](#) der Wiener Alpen, die allesamt in den Thermengemeinden der Buckligen Welt angesiedelt sind: Das Museum für Zeitgeschichte in Bad Erlach „Hacker Haus“ beleuchtet das Leben der ehemaligen jüdischen Gemeinde. In Katzelsdorf erzählen Zinnfiguren Geschichten. Wie sich die Besiedelung im Laufe der Zeit entwickelt hat, zeigt das Pittener Regionmuseum und in Lanzenkirchen erfährt man Interessantes über Verbindungen zum einstigen französischen Thronfolger.

Die Bucklige Welt, knapp eine Autostunde südlich von Wien entfernt, bietet sich innerhalb der Wiener Alpen als ideales Ziel für herbstliche Kulturausflüge an. Vier historische Schauplätze, die im Zuge der [Niederösterreichischen Landesausstellung 2019](#) „Welt in Bewegung“ in Wiener Neustadt neu aufbereitet wurden, laden zu spannenden Zeitreisen in die Geschichte der benachbarten Thermenregion ein.

„Mit ohne Juden“ im Hacker Haus

Das neu gestaltete [Museum für Zeitgeschichte](#) in [Bad Erlach](#) zeigt im ehemaligen Geschäft „Max Hacker & Sohn“ anhand von Objekten und modernen Medien eine Ausstellung über jüdische Lebenswelten in der Buckligen Welt und im Wechselland. „Mit ohne Juden“ erinnert aber auch an die Vertreibung und Vernichtung der jüdischen Kultur in der Region.

„Große Welt im Kleinen“ in der Zinnfigurenwelt

Die faszinierende [Zinnfigurenwelt Katzelsdorf](#), östlich von Wiener Neustadt, sticht aus der Fülle an Museen hervor. Rund 40.000 kunsthandwerkliche Miniaturen aus Zinn repräsentieren die „große Welt im Kleinen“. Zu sehen sind vor allem historische Abläufe, Märchen und Schauspieler sowie altes Spielzeug. Die [aktuelle Sonderausstellung](#) befasst sich mit der Geschichte der Buckligen Welt und Wiener Neustadts. Ulrich von Liechtenstein erzählt G'schicht'ln aus Stadt & Land.

Zeitreise durch die Besiedlungsgeschichte im PIZ 1000

Auf eine Zeitreise durch 3.500 Jahre ereignisreicher Besiedlungsgeschichte der Region führt die Ausstellung im [Pittener Regionmuseum „PIZ 1000“](#). Ausgehend vom Spannungsfeld zwischen Geologie und Besiedlung reicht der Erzählbogen der Schau von der Bronzezeit über das Mittelalter bis hin zur Industriegeschichte der letzten Jahrhunderte.

„Auf den Spuren des Grafen von Chambord“ am Bourbonenweg

Der [Spazierweg durch Lanzenkirchen](#) gibt Einblicke in jene Zeit, in der Bourbonen in Frohsdorf lebten. In der Zeit nach der französischen Revolution wohnte Henri d'Artois, Herzog von Bordeaux und Graf von Chambord, auf Schloss Frohsdorf. Er war der letzte Vertreter der französischen Hauptlinie der Bourbonen und galt als Thronwunschkandidat der legitimistischen Partei in Frankreich.

Weitere Schauplätze im Land der 1.000 Hügel

Die Bucklige Welt verfügt über eine in Europa beinahe einzigartig Wehrkirchenlandschaft. Näheres darüber und über die Wehrkirche Edlitz im Speziellen erzählt die [Wehrkirchendokumentation in Edlitz](#). Im [Museumsdorf in Krumbach](#) kann man in die Bucklige Welt längst vergangener Tage eintauchen. Im Zentrum liegt das Heimatmuseum, das von 1571 bis 1910 als Bürgerspital diente. Ergänzt wird es durch den „Fuch’sen Hausstock“, den Wohnteil eines alten Bauernhofes sowie durch einen Schüttkasten, in dem eine Mostgalerie eingerichtet ist. Zu sehen gibt es außerdem eine Mühle mit Leinenstampfe und einen Ausstellungsstadel. [Bad Schönau](#) gilt seit dem traditionellen Erzählkunstfestival von Folke Tegetthoff als „fabelhaft!es Dorf“. Dazu passend sind verschiedene „[erzählende Stationen](#)“ quer durch den Ort und über den Kurpark verstreut. Auf den [Hutwisch](#), die mit knapp 900 Metern höchste Erhebung der Buckligen Welt - gelangt man über einen Erlebnisweg zum „[Dach der Buckligen Welt](#)“. Kindern mit Handy erzählt unterwegs der Ohrwurm [Bakabu](#) über die Bakabu-App an mehreren Hörstationen interessante Geschichten und Sagen aus der Region.

Tipp: Kurzurlaubsangebot „Bewegte Eindrücke im Land der 1.000 Hügel“

Wer das „Land der 1.000 Hügel“ mit dem E-Bike und in Wanderschuhen erkunden möchte und dabei Appetit auf Kulturgenuss hat, findet im Angebot „Bewegte Eindrücke im Land der 1.000 Hügel“ die ideale Zusammenstellung.

Am Donnerstag, dem Tag der Anreise, bietet sich ein Besuch der Niederösterreichischen Landesausstellung an. Am Freitag steht eine [geführte E-Bike Tour mit kulinarischen Zwischenstopps](#) beim Ziegenhof Mandl, dem Eis Greissler und der Privatbrauerei Schwarzbräu am Programm. Für Samstag ist ein [geführter Spaziergang](#) durch Bad Schönau geplant. Für Sonntag empfiehlt sich ein [Museumsbesuch](#) - entweder im Hacker Haus in Bad Erlach, im Regionalmuseum „PIZ 1000 -Pittener Regionalmuseum - Zeitspuren im Land der 1000 Hügel“ in Pitten oder in der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf. Zum Spaziergehen lädt der Themenweg mit historischen Einblicken in die Zeit der Bourbonen in Lanzenkirchen ein.

Im Preis von 254 Euro pro Person sind [drei Übernachtungen mit Frühstück](#), ein Museumseintritt nach Wahl, die geführte E-Bike-Genusstour, der begleitete Spaziergang durch Schönau und der [Eintritt zur Niederösterreichischen Landesausstellung](#) in Wiener Neustadt inkludiert. Das Angebot ist bis 31. Oktober 2019, jeweils von Donnerstag bis Sonntag, buchbar.

Fragen zur idealen Unterkunft in der jeweiligen Thermenregion beantwortet das Tourismusbüro der Wiener Alpen. Die meisten Unterkünfte sind auf www.wieneralpen.at auch online buchbar.

Wiener Alpen in Niederösterreich Tourismus GmbH

Schlossstraße 1, A-2801 Katzelsdorf

(T) +43 / 2622 / 78960

(E) info@wieneralpen.at

(W) www.wieneralpen.at

Rückfragen:

Mag. Gerda Walli, Tel: +43 676 646 23 11, gerda.walli@wieneralpen.at